

Ein Fall von Kryptitis

Eine 44 jährige Frau sucht mich am 14 August 1997 wegen ihrer Enddarmschmerzen und Entzündung auf.

Ihre Fallaufnahme bringt folgende Daten zum Vorschein:

- Trennung vom Partner, was wie ein Schock für sie sei
- Heftige Schmerzen im Analbereich wie Messerstiche Therapie mit Schmerzmittel und Zäpfchen
- Häufige Pilzerkrankungen der Zehennägel, der Scheide, des Mundes
Desweiteren :
- Asthma als Kind und Jugendliche
- Bettnässen bis 10
- Würmer bis 7
- Sexueller Mißbrauch vom 8-19 Lj und später in ihren 2 Ehen
- Selbstzweifel und Unzufriedenheit
- Kinderkrankheiten: Mumps
- Nierenbeckenentzündung
- 2x Blasenentzündung
- Bauchhölschwangerschaft
- Pollenallergie
- Starke Menstruationsschmerzen bis hin zum Erbrechen
- Sterilisation

Primärmiasmatik:

Ihre Familiengeschichte birgt folgende Informationen:

- Rheuma
- Hodenkrebs
- Krampfadern
- Lungenkrebs

Die Diagnose lautet sykotisches Miasma.

Therapiert wurde die Patientin mit Staphysagria, Medorrhinum und Thuja. Die Homöopathie gab ihr wieder neuen Lebensmut, nahm ihre Schmerzen sowohl im Darm als auch während der Periode, beseitigte das Heuschnupfen und besserte ihren Gesamtzustand.

„**Seit dem fühle ich mich 100% besser.**“